

Die Knaben werden seemannsartig erzogen und tragen eine kadettenähnliche Uniform. Für den Unterricht besitzt das Institut ausser dem Takelboden und verschiedenen Ruder- und Segelböten, ein dreimastiges Schulschiff. Der theoretische Unterricht besteht in Mathematik, Deutsch, Englisch und Geographie. Aufnahme-Bedingungen sind von der Direktion zu erhalten. Kuratorium: Arnold Amsinck, Vorsitzender, Alfred Oswald, stellvert. Vorsitzender; Generaldirektor Ballin, Lothar Bohlen, Schatzmeister; Dr. Roberto Kück, C. H. Mathies. Der technische Leiter und Direktor der Schule ist der frühere Schiffskapitän E. Lahrssen.

Das Raue Haus

(Horn). Vors. des Verwaltungsrates: Bürgermeister Dr. Schröder, Kassierer: P. G. Hübbe, Vorsteher: Pastor D. Mart. Hennig, Horn. Die Zweiganstalten sind: 1. Die Kinderanstalt (Volkschule), 2. die Lehrlingsanstalt, a. Handwerkerabteilung, b. Landwirtschaftliche Abteilung, 3. Das Paulinum (Realschule), 4. die Brüderanstalt, 5. die Buchhandlung (Agentur) des Rauhen Hauses nebst Druckerei. Die Buchhandlung befindet sich Gänsemarkt 51. Der Besuch der Anstalt ist Jedermann gestattet.

Theater und Musik.

Hamburger Stadttheater, verbunden mit dem Stadttheater in Altona.

(Hamburger Stadttheater eröffnet 3. Mai 1877, Altonaer Stadttheater eröffnet 30. September 1876.) Eigentümer, in Hamburg: Stadttheater-Gesellschaft. Präsides des Verwaltungsrates: Bürgermeister W. Oswald, in Altona: Gesellschaft des Altonaer Schauspielhauses. Präsidium: Geh. Justizrat Julius Heymann. Direktion: Dr. Hans Loewenfeld, Mittelweg 118, II.

Direktion: Dr. Hans Loewenfeld. — Gesamtleitung der Oper und des Schauspiels: Direktor Dr. Hans Loewenfeld. — Stellvertreter in Verwaltungsangelegenheiten: Ludwig Meyer.

Oper: Erste Kapellmeister: Selmar Meyrowitz, Dr. Ludw. Kaiser, Carl Gotthardt. — Kapellmeister und Chordirektor: Josef Wolf. — Musikdirektor: Dr. Carl Riedel. — Correpetitor: Dr. W. Buschkoetter, Max Dessau. — Regisseur der Oper: Josef Trummer.

Herrn: Heldenrollen: Heinz Hensel, Kgl. Kammergesänger; Carl Günther, Francis Maellmann. — Lyrische Tenöre: Otto Marack, Carl Ziegler; Lyrische und Spielrollen: Paul Schwarz, Fritz Nied, Peter Kreuder, Carl Rodemund. — Erste Baritonpartien: Carl Armstorf, Willy Boers. — Lyrische und Spielbaritonisten: Emmerich Schreiner, Theo Heuser, Heinrich Schenbusch. — Bass- und Basschiffpartien: Max Lohfing, Theod. Lattermann, Emil Staudenmeyer, Jacques Stern, Walter Sommereyer.

Damen: Hochdramatischer Sopran: Fr. Theo Drill-Oridge. — Frä. Mira Korosek, Frau Anna Scheffler. — Dramatische und kolorierte Partien: Frau Martha Wintemitz-Dorda. — Koloratsopranen: Frä. Hedwig Franckel-Kaufmann, Frä. Esther Osborn. — Opernsoubretten: Frau Elisabeth Schumann-Puritz, Frä. Tilly Jansen, Frä. Katharina Garden. — I. Soprane: Frä. Florence Easton, Frä. Lotte Lehmann. — Jugendliche Sängerinnen: Klara Mang, Marg. Hofmeister, Hella Rosinska, Magda Norden. — I. Altistin: Frau Kammergesängerin Ottilie Metzger. — Alt- und Spiel-Altistinnen: Frä. Bertha von Martinowska, Frä. Paula Urbaczek, Frä. Helene Jung.

Der Opernchor besteht aus 70 Herren und Damen. Schauspiel: Regisseure: Otto Eppens, Arthur Wehrin, Walter Brüggemann, Willy Wilhelm. — Dramaturg und Regieassistent: Paul Eisner.

Herrn: Held und Liebhaber: Friedrich Tresser. — Jugendliche Helden und Liebhaber: Ewald Bach, Paul Krohmann, Harald Paulsen. — Charakterrollen: Arthur Wehrin, Ernst Wehlan. — Heldenvater: Otto Eppens. — Väter und Charakterrollen: Paul Bach, Emil Chony. — Bonvivants und jugendliche Rollen: Alfred Haase, Walter Brüggemann. — Komische Rollen und Komische Charakterrollen: Ludwig Auspitz, Willy Wilhelm. — Chargen: Paul Geissler, Carl Lore, Alfred Sassen, Danny Brühl, Otto Brandes, Carl Gude.

Damen: Liebhaberinnen und Helden: Frä. Ottilie Nesper. — Liebhaberinnen und jugendliche Söldnerinnen: Frä. Käthe Radel, Frä. Marie Ferron. — Naive Liebhaberinnen und jugendliche Söldnerinnen: Frä. Erika Nyngau. — Anstandsdame und Mutter: Frau Grete Gerlich Hertwig. — Mütter und komische Rollen: Frau Lina Bach-Bendel, Frau Gusti Gude-Brandt. — Liebhaberinnen und Chargen: Frau Philippine Gartner, Frä. Minna Cavally, Frä. Gertrud Brandeck, Frä. Lona Schmidt. — Ballett: Ballettmeister: Alfred Oehlschläger, zugleich I. Solotänzer. — I. Solotänzerin: Frau Edwiga Gantenberg. — Solotänzerin: Frä. Marta Eulenberg. Solotänzer: Felix Rodemund, M. Oehlschläger jun.

20 Tänzerinnen und die Elevenen der Ballettschule. Orchester: Konzertmeister: B. Buchbinder, A. Petersen, A. Brihl. 85 engagierte Musiker.

Plan siehe am Anfang des Buches Seite 8.

Preise der Plätze im Hamburger Stadttheater:

	Opernpreise	Mittlere Schauspielpreise	Erstklassige Preise
1. Rang, Parkett und Parkettloge	7.-	6.-	4.50
2. Rang-Mittelloge und 2. Parkett	4.50	4.-	3.-
3. Rang-Seitenloge	3.50	3.-	2.40
3. Rang-Mittelloge nur Abonnement	—	—	1.50
3. Rang-Seltenloge	2.80	2.10	1.56
3. Rang-Seitenloge	1.50	1.50	1.20
3. Rang-Seltenloge	1.75	1.50	1.20
Galerie-Sitzplatz 1. und 2. Reihe	1.25	1.20	1.-
Galerie	—	—	—

Für Garderobe und Programm wird bei der Lösung der Billets ein Zuschlag wie folgt erhoben: 1. Rang, Parkett, Parkett-Loge 35 %; 2. Rang, Mittel-, Seiten-, Sitz-Parterre 30 %; 3. Rang, Seite 25 %. Dazu 10% Zuschlag städt. Lustbarkeitssteuer.

Altonaer Stadttheater. Plan siehe am Anfang des Buches Seite 10.

Preise der Plätze im Altonaer Stadttheater:

	Höhe Preise	Mittlere Preise	Kleinpreise
1. Parkett, Parkettlogen, Orchesterlogen, oder 1. Rang	4.-	3.-	2.-
2. Parkett oder 2. Rang-Mitte	3.20	2.40	1.60
3. Rang-Mitte	2.40	2.-	1.20
3. Rang-Selten	1.80	1.60	1.-
3. Rang-Seiten	1.50	1.30	—
Galerie	—	—	—

Für Garderobe und Programm wird bei der Lösung der Billets ein Zuschlag wie folgt erhoben: 1. Parkett, Parkettlogen, Orchesterlogen oder 1. Rang 35 %; 2. Parkett oder 2. Rang-Mitte 30 %; 3. Rang-Selten 30 %; 3. Rang-Mitte oder Seite 25 %.

Thalia-Theater

(Alsterthor, auf dem Platze der früheren Marienthaler Bierhalle).

Das am 31. August 1912 eröffnete Theatergebäude ist auf dem Grundstück der früheren Marienthaler Bierhalle nach den Plänen der Architekten Landt & Kallmorgen errichtet. Das Parkett enthält 515 Sitzplätze und bildet ein grosses Oval, welches mit der Längsachse der Bühne zugekehrt ist. Der Bühneninhalt beträgt 300 qm. Das Orchester, das tief gelegen ist, kann überbaut werden und enthält in zwei Reihen Orchesterfauteuilplätze. Die Bühne misst 20x15 m, umfasst mithin 300 qm; sie ist nach den neuesten Erfahrungen in vollkommenster Weise ausgestattet. Hinter der Bühne und zur Seite derselben befinden sich die Räume für die Schauspieler und das Theaterpersonal, sowie Magazinräume. Der Logenrang enthält 110 Logenplätze. Über der Vorhalle am Alsterthor liegt ein grosser Terraum; die Seitenräume dienen Restaurants und Garderoben, die Zimmer hinter der Bühne wieder den Angestellten. Der I. Rang umfasst 219 Sitzplätze. An Stelle des Terraums liegt ein grosses Foyer, an den Seiten des Zuschauerraumes führen Wandgänge entlang Restaurants, Bureau und andere Räume füllen die übrigen Teile dieses Geschosses. Der ähnlich eingerichtete II. Rang birgt 181 Sitzplätze; die zahlreichen Gelasse rings um den Zuschauerraum dienen den verschiedensten Zwecken. In der Höhe des III. Rang endlich, der 134 Sitzplätze aufweist, befinden sich die wichtigsten Böden, wie der Schürboden, die Böden für die Werkstätten der Tischler, Maler, Schneider etc. Insgesamt umfasst das Thalia-Theater 1324 Sitzplätze.

Eigentümer: Thalia-Theater-Gesellschaft m. b. H., Geschäftsführer: Herr Geh. Hofrat Max Bachur.

Direktion: Geh. Hofrat Max Bachur, Biederstr. 24. Dir.-Stellvertreter: Richard Rosenheim, Hegestieg 14.

Ehrenmitglieder: Hofrat Ludwig Barnay (Hannover), Prof. Siegwart Friedmann (Dresden) und Paul Flashar (Alt-Rahlstedt). — Rechtsbeistand: Dr. H. Jaques, gr. Theaterstr. 46, Dres. Samuel, Bachmann und Bachur, Gänsemarkt 21/23. — Regie: Leopold Jessner, Oberregisseur, Grindelallee 3. — Rich. Rosenheim, Regisseur, Hegestieg 14. — Walther Schatz, Kapellstr., Bellealliancestr. 69, I.

Inspektion, Bureau und Kasse: Carl Tenzel, Oberinspektor u. Bureauchef, Maxstr. 10; Adolf Philipp, Dramaturg, Grindelallee 168; Horst Weyhmann, Direktionssekretär, Saling 20; Fritz Jaap, Hauptkassierer, Schäferkampsallee 1; Alfred Gassmann, Oberkassierermeister, Albertstr. 19; Julius Worthmann, I. Inspizient, Ann. Böttcherstr. und Hedwig-Grosse, Souffleusen.

Darstellende Mitglieder: Herren: Fritz Beckmann, Schenken-dorfstr. 1; Alb. Bozenhard, an der Alster 1; Hans Brahm, Lohmühlenstr. 54; Tom Farecht, Barcarstr. 6; Ernst Gärtner, Gneisenaustr. 31; Georg Görner, Ottersbeckallee 31; Herm. Gotthardt, Schrammsweg 12; Willy Grill, Weidenallee 69, II.; Ernst Hallenstein, Kuhmühle 19; Fritz Hirsch; Gustav Keune, Mundsburger-damm 38; Jul. Kobler, Mittelweg 25; A. Möller, Mundsburgerdamm 58; F. Richter, Schwenckestr. 115; Ralph Arthur Roberts, Immenhof 9; Richard Wall-fried, Hegest. 29; Fritz Werner, Hirschgraben 42.

Damen: Elvira Bach-Clemens, Rothenbaumchaussee 22; Frau Karl Bozen-hard, an der Alster 1; Centa Bre. Barcarstr. 6; Frä. Grete Ferron, Weidenallee 69; Ella Gröger, Papenhuderstrasse 58; Frau Elisabeth Hofmann, Wandsbecker-chaussee 130; Trude Lobe, Hallerplatz 8; Marie Lorenz, Kirchenallee 23; Johannee Platt, Hohenfelderstieg 3; Daisy Torrens, Mundsburgerdamm 55; Mary Urban; Jenny Valière, Buchstr. 6; Fanny Wenzald.

Plan siehe am Anfang des Buches Seite 9.

Die Preise der Plätze sind z. Zt. unbestimmt und konnten daher bei Drucklegung dieses Abschnittes hier nicht angegeben werden.

Deutsches Schauspielhaus in Hamburg.

Eröffnet 15. September 1900. Aufsichtsrat: Dr. H. N. Antoine-Feill, R. d. R. Adler-Ordens IV. Klasse, — Dr. Bendixen, — Senator John v. Berenberg-Gossler; Ella Gröger, Hallerplatz. — Vorstand: Gust. H. Siemsen. Das Theater (60 Meter lang und 46 breit) ist belegen Ecke Kirchenallee und Capellenstrasse. Der Zuschauerraum, der aus Parterre, I. und II. Rang besteht, fasst insgesamt 1827 Plätze.

Direktor und Pächter: Ernst Koehne, R. d. R. Adler-Ordens IV. Klasse, Hartungstr. 5.

Künstlerischer Leiter: Geheimer Hofrat Max Grube, Ehrenmitglied des Meininger Hoftheaters, Komth. u. R. h. O., Moorweidenstr. 18. — Regisseure: Max Montor, Sierichstr. 86 — Alex Otto, Grindelhof 17 — Walter O. Stahl, Marienthalerstr. 49. — Sozietäre: Frau Franziska Eilmenreth (Ehrenmitglied) — Ludwig Max (Ehrenmitglied) — Robert Nihil — Carl Wagner — Dr. Lothar Schreyer, Dramaturg, Blankenese, Schillerstr. 36 — Ralf Voltmer, künstl. Beirat für Ausstattungs-wesen, Rothenbaumchaussee 9/17, Curio-Haus.

Bureau: Ferd. Bendel, Oberinspektor und Bureauchef, Bes. der K. K. österr. Jub.-Er.-Med. a. r. B., Dorotheenstr. 161 — Paul Schwahn, Rendel, K. K. österr. Jub.-Er.-Med. a. r. B., Bes. d. K. K. österr. Jub.-Er.-Med. a. r. B., Hansaplatz 9. — Agnes Struck, Buchhalterin, Repsoldstr. 48. — Rud. Krüger, Kassierer, Borgfelderstr. 29. — Rud. Knoll, Ballettm., Holzdamm 59/61. — Carl Krüger, Kapellmstr., Landwehr 77. — Heinr. Voss, Harfenist, Koppel 6. — Otto Isenring, Inspizient, St. G., Langereihe 101. — René Dantes, Inspizient, Isenstr. 93. — Fanny Isenring, Souffleuse, Borgeschstr. 61. — Carl Gross, Souffleur, Ellbeckerweg 165. — Robert Prühl, Hausinspektor, Borgesch 9. — Franz Schulze, Kastellan, Baunelsterstr. 17. — Christian Kuhlmann, Theaterdiener, Koppel 20. — Rechtskonsulent: Dr. Antoine-Feill, R. d. R. Adler-Ordens IV. Kl., Adolphs-brücke 9/11. — Theaterarzt: Dr. Herm. Sinell, kl. Rosenstr. 16.

Darstellende Mitglieder: Damen: Marga Alesius, Oederfelderstr. 25. — Olla Bauer, Granmannsweg 14. — Else Blanke, Mundsburgerdamm 19. — Adele Doré, Papenhuderstr. 30. — Marie Elsingner, a. d. Alster 16. — Martha Haehmann-Zipper, Mühlendamm 42. — Julie Löge, Wandsbeckerstieg 47. — Eugenie May, Wagnerstr. 70. — Erna Messner, Lindenstr. 1a. — Margarete Otto-Körner, Grindelhof 17. — Wilhelmine Schlüter, Richardstr. 15. — Julia Serda, a. d. Alster 30. — Else Schultz, Mundsburgerdamm 46. — Paula Silten, Uhlenhorstweg 14. — Elsa Valery, Immenhof 5. — Anna Westhoven, an der Alster 56. — Johannes Zimmermann, Schmilhsyststr. 7. — Franz Denmin — Lissi Denmin — Clara Diercks — Irma Diercks — Elsa Kneciss — Hertha Köhler — Grete Köster — Emma Kuckartz — Joh Meers — Anna Oehlschläger — Margä Pawlak — Gertrud Post — Martha Rehr — Jascha Roldt — Ilona Roquier — Mariska Rudolph — Elisabeth Schmieden — Frieda Schwarz — Anita Sorg — Emma Stettner — Ely Waldow — Marie Weber — Gerda Zorn.

Herren: Hans Andersen, Marienthalerstr. 49 — Wilh. Bendow, Koppel 22. — Emil Berthold, Langereihe 38 — Karl Blankenstein, Steindamm 142 — Ludwig Brahm, Hartungstr. 3 — Emil von Dollen, Brennerstr. 41 — Karl Ecker — Paul Ellmar — Konrad Gebhardt, Sechslingspforte 3 — Alfred Hanns, Claus Groth-thalerstr. 43 — Carl Kammerer, Marienthalerstr. 116a. — Hugo Kessler, Hasselbrookstr. 144 — Franz Kreidemann (Grossh. Hess. Vermähl.-Med. a. landesf. B.), Richardstr. 15 — Heinrich Lang, Schrötteringsweg 6 — Emil Ludwig, Hasselbrookstr. 14 — Max Montor, Sierichstr. 86 — Robert Nihil, (Bes. d. Old. gold. Med. Verd. f. d. K., Cob. Herz. Ernst-Med., Ritterkreuz II. Kl. des Sächs. Ernest. Haus-Ord.), Mundsburgerdamm 2 — Georg Otmay, Mundsburgerdamm 47 — Alex. Ord. (Herz. Mein. g. Med. f. K. u. W.), Grindelhof 17 — Hans Pichler, Preystr. 8 —

Alle Adressbuch-Zuschriften erbeten an den Hamburger Adressbuch-Verlag Hermann's Erben, Speersort 11a.